Modellbildung: Elektrisches Feld/Kondensator

1. Ein positiv geladener Probekörper der Ladung $+q$ wird auf einen ebenfalls positiv geladenen fest angeordneten kugelförmigen Körper der Ladung $+Q$ aus einem Abstand s mit einer Geschwindigkeit v geschossen.

- a) Beschreiben Sie das Bewegungsverhalten des Probekörpers bei seiner Annäherung. Diese Bewegung soll nun mit MOEBIUS simuliert werden.
- b) Entwerfen Sie das Bewegungsmodell unter dem Einfluss der Coulombkraft.
- c) Veranschaulichen Sie die Bewegung für die Startwerte: $q=Q=9\text{nC}$; $s=1\text{m}$; $m=0,0004\text{kg}$; $v=0,1\text{m/s}$; $\Delta t=0,01\text{s}$ als $s(t)$, $v(t)$ und $a(t)$ -Diagramm.
Welchen minimalen Mittelpunktabstand erreicht der Probekörper von der geladenen Kugel?
- d) Ermitteln Sie die Größe der Ladung Q , wenn eine maximale Annäherung auf $s=1,0\text{m}$ möglich ist.

2. Ein mit der Ladung Q geladener Kondensator der Kapazität C wird über einen Widerstand R entladen.

- a) Entwerfen Sie ein numerisches Modell zur schrittweisen Entladung in den Zeitintervallen Δt .
 - (1) Berechnung der Spannung am Kondensator
 - (2) Berechnung der Stromstärke (ohmsches Gesetz)
 - (3) Berechnung der je Zeiteinheit Δt abgegebenen Ladung ΔQ
 - (4) Berechnung der im Kondensator verbleibenden Ladung
- b) Führen Sie mit diesem Modell eine Simulation für die Startwerte $Q=0,01\text{C}$; $C=500\mu\text{F}$, $R=20\text{k}\Omega$ in den Zeitintervallen $\Delta T=0,01\text{s}$ aus und veranschaulichen Sie den Graphen $I(t)$.
- c) Bestimmen Sie die Halbwertszeit T des Entladevorganges.
- e) Ein anderer Kondensator wurde bei gleicher Anfangsladung über den gleichen Widerstand entladen. Dabei wurde nach $t=30\text{s}$ eine Stromstärke von $I=0,115\text{mA}$ gemessen. Bestimmen Sie die Kapazität.

3. Ein geladener Kondensator C_1 wird über einen Widerstand R mit einem ungeladenen Kondensator C_2 verbunden.

Die Tabelle beschreibt diesen Vorgang in einem numerischen Modell.

- a) Kommentieren Sie die Zeilen (1), (3) und (4) dieses Modells.
- b) Simulieren Sie diesen Vorgang im Intervall $0 \leq t \leq 5\text{s}$ für die Startwerte: $C_1=0,001\text{F}$; $C_2=0,004\text{F}$; $Q_1=0,012\text{C}$; $R=1000\Omega$; $U_1=12\text{V}$; $U_2=0\text{V}$
- c) Geben Sie die Werte für U_1 , U_2 und U_R zur Zeit $t=5\text{s}$ an.
- d) Ermitteln Sie den Zeitpunkt, zu dem der Kondensator C_1 zur Hälfte entladen ist.
- e) Bei Verwendung eines anderen Kondensators C_2 ergibt sich nach einiger Zeit $U_1=U_2=2\text{V}$. Ermitteln Sie die Kapazität C_2 .

(1)	$U_R = U_1 - U_2$
(2)	$I = U_R / R$
(3)	$Q_{\text{neu},1} = Q_{\text{alt},1} - I * \Delta t$
(4)	$Q_{\text{neu},2} = Q_{\text{alt},2} + I * \Delta t$
(5)	$U_1 = Q_1 / C_1$
(6)	$U_2 = Q_2 / C_2$
(7)	$t_{\text{neu}} = t_{\text{alt}} + \Delta t$

Lösungen:

1. PROGRAMM: (Coulomb)

$$F = (Q_1 \cdot Q_2) / (4 \cdot \pi \cdot \epsilon_0 \cdot s^2)$$

$$a = -F/m$$

$$v = v + a \cdot dt$$

$$s = s - v \cdot dt$$

$$t = t + dt$$

2. PROGRAMM: (Entladung (rekursiv))

$$U = Q/C$$

$$I = U/R$$

$$dQ = I \cdot dt$$

$$Q = Q - dQ$$

$$t = t + dt$$

— I [Entladung (rekursiv)]

3. PROGRAMM: (Kondensatorentladung)

$$U_R = U_1 - U_2$$

$$I = U_R/R$$

$$Q_1 = Q_1 - I \cdot dt$$

$$Q_2 = Q_2 + I \cdot dt$$

$$U_1 = Q_1/C_1$$

$$U_2 = Q_2/C_2$$

$$t = t + dt$$

— U1 — U2